



Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# Präsentation der Publikation des AWVK 1.1 „Öffentliche Finanzen und Nachhaltigkeit“

Hans-Dieter Wieden,  
Sprecher des Arbeitskreises  
IDR-Prüfertag in Bad Lauterberg im Harz

## INHALTE

- AWW e.V. und der Arbeitskreis
- Anlass und Ziel des Arbeitskreises
- Ausgangssituation und Thesen
- Aufbau des Berichts
- Empfehlungen für die Finanzkontrolle
- Ausblick



→ AWW e.V. und der Arbeitskreis

## AWV e.V.

- **Die Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. versteht sich als Netzwerk für Digitalisierung und Bürokratieentlastung. Sie ist ein bundesweites Forum, in dem Antworten auf aktuelle Fragen rund um die wirtschaftliche Gestaltung administrativer Prozesse entwickelt werden.**
- Als gemeinnütziger Verein ist eine neutrale Plattform, auf der sich mehr als 1.200 Führungskräfte und Expert\*innen ehrenamtlich engagieren. Zu den über 200 Mitgliedern zählen Großunternehmen, KMU, Verbände und Behörden, aber auch Start-ups und Forschungseinrichtungen.
- Die AWV wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.
- Die Ergebnisse der Arbeit – z.B. Richtlinien, Praxisleitfäden und Gutachten – werden im Rahmen von Seminaren, Workshops, Konferenzen und Kongressen sowie in unseren Publikationen zur Verfügung gestellt.
- Quelle: <https://www.awv-net.de/verein-mission/ueber-uns>

## AK 1.1 Finanzen

- Der Arbeitskreis „Öffentliche Finanzen und Nachhaltigkeit“ wurde im Oktober 2021 gegründet und tagte in fünfzehn Sitzungen online oder in Präsenz in Gießen und Eschborn
- Sprecher des Arbeitskreises sind Gabriele Wanitschek-Klein (Direktorin beim Hessischen Landesrechnungshof) und Hans-Dieter Wieden (Leiter des Revisionsamts der Stadt Frankfurt am Main a.D.)
- Die 20 Mitwirkenden sind im Anhang des Berichts aufgeführt. Hier finden Sie auch Abstracts zu den Vorträgen. Die Vorträge sind dort verlinkt.
- Die Organisation auf Seiten der AWV nahm Juli Koziel wahr, für deren Unterstützung der AK ihr dankt.

# Der Bericht

Der Bericht des AWW-Arbeitskreis 1.1 „Öffentliche Finanzen und Nachhaltigkeit“ will das Bewusstsein für alle Dimensionen der Nachhaltigkeit schärfen und den öffentlichen Diskurs anregen...

Der Bericht mit Handlungsempfehlungen

- erschienen Mai 2025
- 40 Seiten mit Anlagen
- PDF-Datei, 1,9 MB
- Kostenfreier Download



Kostenloser Download unter:  
[www.awv-net.de/Nachhaltiges\\_Handeln](http://www.awv-net.de/Nachhaltiges_Handeln)

→ Anlass und Ziel des Arbeitskreises

## Anlass – offen Fragen

- Welche rechtlichen Regelungen zur Nachhaltigkeit und zur Berichterstattung existieren auf Internationaler-, Nationaler-, Landes- und Kommunalen Ebene?
- Wie ist Nachhaltigkeit definiert?,  
Drei Säulen der Nachhaltigkeit:  
– sozial – ökologisch – finanziell
- Wer und wie wird über Nachhaltigkeit berichtet?
- Wie werden Nachhaltigkeitsberichte geprüft?  
Wer prüft?
- Welche Grundlagen können als Prüfungsmaßstab dienen?
- Welche Prüfungen können als Best Practice Beispiele dienen?



→ Ausgangssituation und Thesen

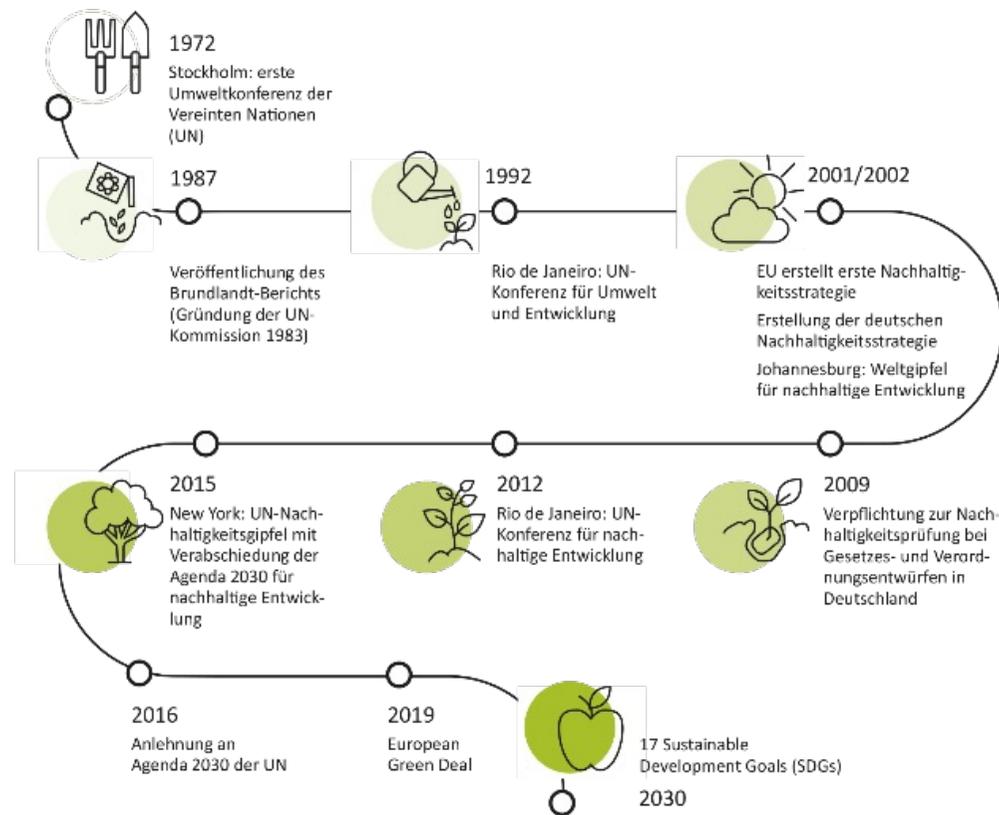
# Ausgangssituation

Das Arbeitspapier basiert auf folgender Definition:

„Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.“

Die in der Agenda 2030 der Vereinten Nationen (UN Agenda 2030) normierten 17 Ziele sowie die bestehenden Regelungen in der EU, im Bund, in den Ländern und in den Kommunen bildeten die rechtliche Grundlage für den Austausch im AWW-Arbeitskreis. Die drei Säulen der Nachhaltigkeit – Ökologie, Ökonomie und Soziales – sind gleichrangig.

# Der Weg zur nachhaltigen Entwicklung



# Ziele des Arbeitskreises



Der AWW-Arbeitskreis 1.1 „Öffentliche Finanzen und Nachhaltigkeit“ will das Bewusstsein für alle Dimensionen der Nachhaltigkeit schärfen und den öffentlichen Diskurs anregen



Der AWW-Arbeitskreis will lösungs- und zielgruppenorientierte Empfehlungen für Politik, Unternehmen, Verwaltung und die öffentliche Finanzkontrolle formulieren



Der AWW-Arbeitskreis will Impulse geben und Netzwerke bilden

# Nachhaltigkeitsperspektiven und Handlungsempfehlungen

Zu Beginn des Berichts werden grundsätzliche Erfolgsfaktoren für nachhaltiges Handeln in Politik , Verwaltung , öffentlichen und privaten Unternehmen sowie Finanzkontrolle formuliert

Konkrete Ziele und Empfehlungen zur Umsetzung in den einzelnen Bereichen werden nachfolgend dargelegt

Ergänzend wird auf die Vorträge verwiesen, in denen die Themen vertieft behandelt worden sind

# Ausgangsthese

Strategische Steuerung

Wirkungsorientierung

Erfolgskontrolle durch aussagefähige Kennzahlen

Ganzheitlicher Ansatz durch integrierte Finanz- und Nachhaltigkeitsbetrachtung

Erhalt der finanziellen Leistungsfähigkeit

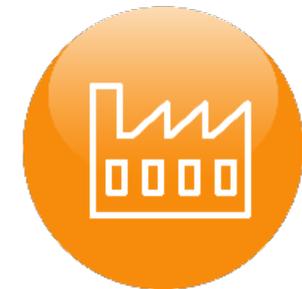
Gestaltung von Transformationsprozessen

Anwenderfreundlichkeit, Transparenz und Kommunikation

Lernendes System

# Zielgruppen der Empfehlungen

Politik	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rechtliche Rahmenregelungen verändern</li></ul>
Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wirkungsorientierte Umsetzung der Regelungen mit Mut zur Unsicherheit</li></ul>
Öffentliche und private Unternehmen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erfolgsfaktoren für nachhaltiges Handeln</li></ul>
Finanzkontrolle	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kritische Begleitung der Entwicklung</li></ul>



→ Aufbau des Berichts

---

**Ziel / Voraussetzung****Empfehlungen**

---

Eine umfassende politische Nachhaltigkeitsstrategie, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigt

---

→ S. 13

Ziele nach den SMART-Kriterien formulieren und Rahmen setzen

---

→ S. 14

Nachhaltigkeit in allen Entscheidungen mitdenken

---

→ S. 15

---

Umsetzung der Nachhaltigkeit mit Hilfe  
wirkungsorientierter Steuerung bzw. Kennzahlen

→ S. 16

---

Transparenz

→ S. 17

---

Implementierung eines angemessenen  
Nachhaltigkeitscontrollings und -reportings

→ S. 18

---

Begleitung des Bürokratieabbaus

→ S. 19

---

---

Aufbau fachlicher Kompetenz

→ S. 20

---

Aufnahme von Nachhaltigkeitsaspekten als zentrale  
Kriterien in Prüfungen

→ S. 21

---

Wirkung von Maßnahmen als Prüfungsschwerpunkt

→ S. 22

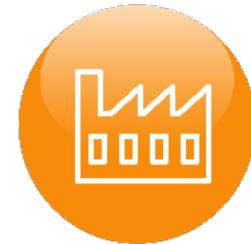
---

→ Empfehlungen

# Eine umfassende politische Nachhaltigkeitsstrategie, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigt

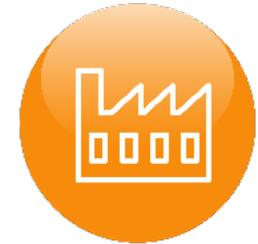
## Handlungsempfehlungen

- Verabschiedung und Umsetzung klar definierter Ziele auf nationaler und regionaler Ebene
- Strategieprozess festlegen, Beteiligte und deren Entscheidungsbefugnisse klären
- Akzeptanz und Verständnis auf allen Hierarchieebenen schaffen
- Nachhaltige Aspekte als Bestandteil des Geschäftsmodells begreifen



# Eine umfassende politische Nachhaltigkeitsstrategie, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigt

- Strategie regelmäßig überprüfen und anpassen
- Strategie auf allen Ebenen aktiv kommunizieren und mit konkreten Zielen und Maßnahmen unterlegen, z. B. Kreislaufwirtschaft fördern
- Verwaltung erstellt Nachhaltigkeitskonzepte, in welche die öffentlichen Unternehmen eingebunden werden
- Operationalisierung der Strategie in konkreten Maßnahmen, z. B. sollen bei der Aufstellung des Haushalts Bezüge zu Nachhaltigkeitszielen und -strategien in den Vorworten und Vorbemerkungen der Fachkapitel herausgestellt werden



# Begleitung des Bürokratieabbaus

## Handlungsempfehlungen

- Formale Anforderungen auf das Notwendige beschränken
- Prüfungsansätze entwickeln, die zur Vereinfachung und Prozessoptimierung beitragen
- Bürokratieabbau ist nicht mit Reduzierung von Standards gleichsetzen



→ Finanzkontrolle



# Aufnahme von Nachhaltigkeitsaspekten als zentrale Kriterien in Prüfungen

## Handlungsempfehlungen

- Konsolidierung der Staatsfinanzen als Aspekt der ökonomischen Nachhaltigkeit
- Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit schließt Nachhaltigkeit ein
- Einsatz von Fördermitteln unter Beachtung von Effizienz und Effektivität in Bezug zur Nachhaltigkeit



# Wirkung von Maßnahmen als Prüfungsschwerpunkt

## Handlungsempfehlungen

- Qualitative Aspekte bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit einer Maßnahme angemessen berücksichtigen
- Eignung der Maßnahme für Zweckerreichung berücksichtigen
- Konzeptionelle Aspekte als Prüfungsthemen stärker verankern



## Weiterführende Vorträge

- Angewandte bessere Rechtsetzung im Gebühren- und Besoldungsrecht  
(Haider, Statistisches Bundesamt Wiesbaden)
- Nachhaltigkeit als Gegenstand von Prüfungen des Bundesrechnungshofes  
(Demir, Bundesrechnungshof)
- Gemeinsam Antworten finden –  
Nachhaltigkeitsberichterstattung im Fokus  
von Finanzen und Rechnungsprüfung  
(Wieden, Stadt Frankfurt am Main)



→ Ausblick

# Ausblick



Die Diskussionen in diesem Arbeitskreis und die einzelnen Vorträge haben die Komplexität und Bedeutung nachhaltigen Handelns für Politik, Verwaltung, Wirtschaft und öffentliche Finanzkontrolle verdeutlicht.



Es ist ein Thema, das nicht mehr umgangen werden kann, das aber auch große Chancen und Verbesserungspotenziale mit sich bringt.

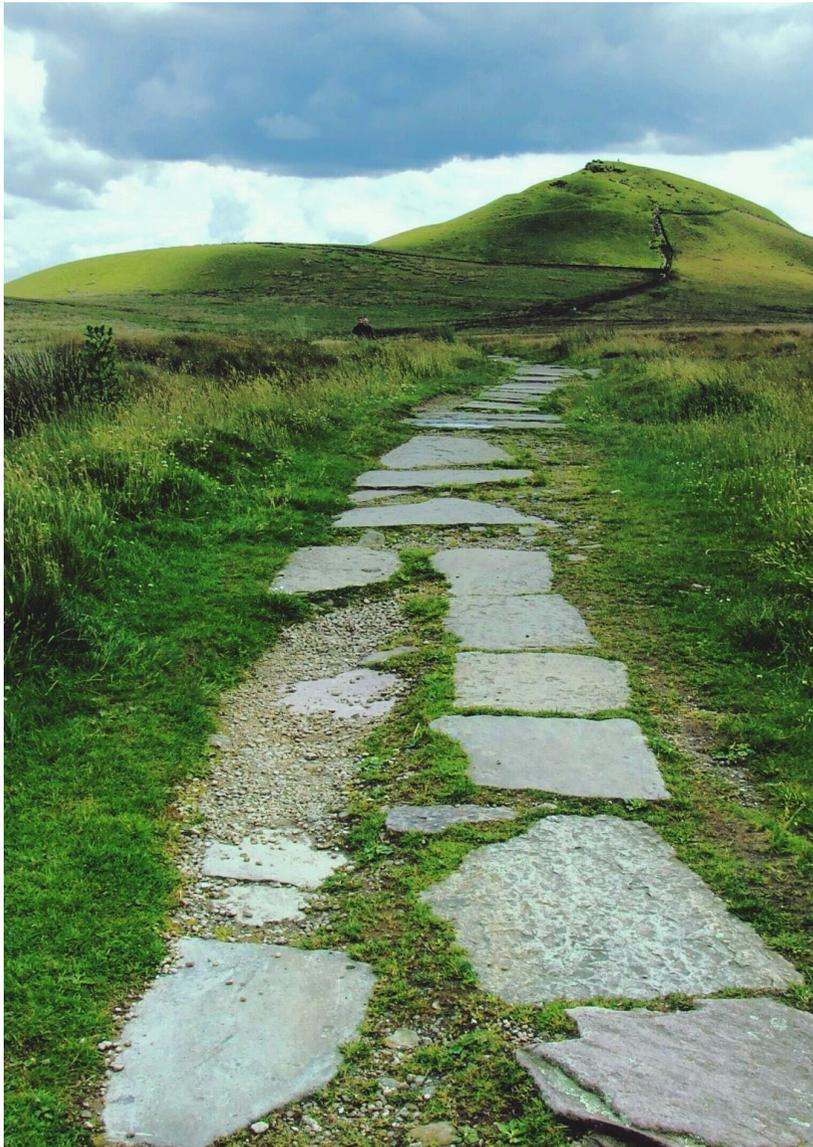
# Ausblick



Um das Thema Nachhaltigkeit entscheidend voranzubringen, bedarf es der Bereitschaft, das bisherige Vorgehen zu hinterfragen, neue Wege zu beschreiten und Veränderungen offen zu begegnen.



Wir konnten feststellen, dass es bereits in vielen Bereichen Überlegungen und Umsetzungsschritte gibt. Zukünftig wird es entscheidend sein, wie es besser gelingt, diese Aktivitäten zu verknüpfen, wechselseitig zu lernen und eine größere Akzeptanz zu schaffen. Pragmatisches Vorgehen, offene Kommunikation und lösungsorientierte Ansätze sind dafür von grundlegender Bedeutung.



## Ausblick

Entscheidend ist, dass bei künftigen Gesetzes- und Verordnungsvorhaben die Rückmeldungen aus der Arbeitspraxis von Wirtschaft und Verwaltung einbezogen werden.

Die Verfahren sollen sicherstellen, dass die Regelungen von Wirtschaft und Verwaltung umsetzbar sind und keine Verschärfung der Bürokratisierung mit den Neuregelungen verbunden ist.

Mein Vortrag sollte Ihr Interesse am Thema „Nachhaltigkeit“ wecken und Sie neugierig auf den Bericht machen!

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



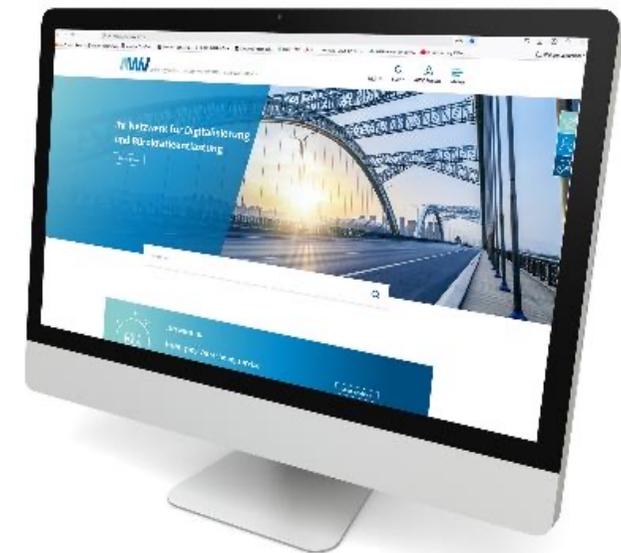
# Kontakt

## Hans-Dieter Wieden

Revisionsamtsleiter a.D.  
IDR-Vorsitzender a.D.  
Tel. +49 176 53393029  
hdwieden@yahoo.com

## Julia Koziel

Fachreferentin für Verwaltungsmodernisierung  
und -digitalisierung  
Tel. +49 6196 777 26-25  
koziel@awv-net.de  
www.awv-net.de



# Bildnachweise

**Quellen:** Titelmotiv mit Sämling auf Münzen - Adobe Stock/Slowlifetrader; Frau an Aussichtsfernrohr – Adobe Stock/MAK; Hände mit Setzling – Adobe Stock/Gina Sanders; Sparschwein im Gras – Adobe Stock/Brian Jackson; Lupe mit Geldsäckchen – Adobe Stock, Watchara